

Fachliche Fortbildung

Seminar für Kriminalbeamte, Richter
und Staatsanwälte



Kinderpornografie in digitalen Netzen

Seminar für Kriminalbeamte, Richter und Staatsanwälte

Referenten:

Zentralstellenleiter OstA
LKA Mitarbeiter-Internetfahndung
BKA/LKA Mitarbeiter – Ki Po
Dunkelziffer-Kindertherapeutin
Dunkelziffer-Opferanwältin

Programm 1. Tag 8.30 – 17.30 Uhr

8.30 – 9.15 Uhr Vorstellung Dunkelziffer

Seminarablauf
Organisatorisches
Vorstellungsrunde

9.15 – 17.30 Uhr LKA Mitarbeiter-Internetfahndung

Konkrete Nutzungs- und Anwendungsmöglichkeiten der Datenkommunikation Aufbau von und Kommunikation in Datennetzen

- Historischer Hintergrund
- Entstehung und Entwicklung des Internets
- Grundlage und Funktionsweise der Datenkommunikation
- Konkrete Nutzung/Anwendungsmöglichkeit der Datenkommunikation

Spuren bei der Datenkommunikation und Ermittlungsansätze

- IP basierende Ermittlungsansätze
- URL basierende Ermittlungsansätze
- Erkennen und Auffinden lokal anfallender Datenspuren beim Nutzer
- Problemfälle im Rahmen der Ermittlung

Aktuelle Entwicklungen und Tendenzen

- Derzeitige Hauptnutzung von Diensten des Internets
- Neuerungen im Bereich internettauglicher „Geräte“

Programm 2. Tag 8.30 – 17.00 Uhr

8.30 – 12.30 Uhr BKA/LKA Mitarbeiter – Kinderpornografie

Kriminalpolizeiliche Phänomenologie und Bekämpfungsstrategien

- Hellfeld/Dunkelfeld
- Die Opfer
- Die Täter – Strategien sexueller Missbraucher
- Zentralstellen Kinderpornografie im Bund und in den Ländern – Bekämpfungskonzeption
- Internationale Zusammenarbeit der Polizei
- Aktive Opferidentifizierung/Bilddatenbank Kinderpornografie
- Kriminaltaktisches Vorgehen im Rahmen von Durchsuchungen
- Umfangsverfahren
- Analysesoftware
- Fazit/Ausblick/Trends

13.30 – 17.00 Uhr Zentralstellenleiter OstA

Aktuelle Gesetzeslage und Entscheidungen zum materiellen Recht der §§ 184 ff StGB

- Kinderpornografie/ Posing /FKK
- Jugendpornografie
- Social -Networks
- Konkurrenzen
- Einziehung von Tatmitteln

Strafprozessuale Möglichkeiten und Grenzen der Täterermittlung

- Providerhaftung
- TK-Daten und Eingriffsbefugnisse
- Anforderungen an den Anfangsverdacht
- Durchsuchung/Beschlagnahme von Datenträgern
- Besondere Ermittlungsmethoden
- Nutzung fremder Kennungen
- Einsatz von verdeckten Ermittlern
- Einsatz technischer Mittel

Programm 3. Tag 9.00 – 13.00 Uhr

9.00 – 13.00 Uhr

– Kindertherapeutin

– Opferanwältin

11.00 – 11.15 Uhr – Pause

Das Kind als Opfer

- Sexuelle Gewalt – kindliches Erleben und kindgerechte Hilfe
- Gefahren der Retraumatisierung von Kindern
- Befragung von Kindern im Vorfeld der Anzeige
- Vernehmung von Kindern

Das Verfahren aus der Sicht der Opfervertretung

- Selbstverständnis der Nebenklagevertretung
- Die polizeiliche Vernehmung eines Kindes aus Sicht der Opfervertretung
- Die richterliche Vernehmung eines Kindes aus Sicht der Opfervertretung
- Glaubwürdigkeit
- Opferrechtsreform

13.00 Uhr Ende der Schulung

Der Schulungsraum steht den Teilnehmern nach Seminarschluss für weitere Fragen und Diskussionen bis 14.00 Uhr zur Verfügung, z.B. für Absprachen zur länderübergreifenden Kooperation, um nachhaltig mehr Transparenz zwischen Richtern, Staatsanwälten und Kriminalbeamten zu schaffen.

Teilnahmegebühr 45,- Euro

Die Tagungsgebühr beinhaltet die Seminarkosten, Übernachtungen und Mahlzeiten (Frühstück, Mittag- und Abendessen)
Unsere Seminare finden drei- bis viermal jährlich statt. Die genauen Termine erfahren Sie in unserer Geschäftsstelle.

Eine Teilnahmebestätigung wird auf Wunsch ausgestellt.

Sollten Sie Fragen haben, wenden Sie sich bitte an unsere Geschäftsstelle in Hamburg:

Tel.: 040 - 4 21 07 00 - 0

Fax: 040 - 4 21 07 00 – 55

E-mail: mail@dunkelziffer.de

Internet: www.dunkelziffer.de

Albert-Einstein-Ring 15, 22761 Hamburg

Gerne informieren wir Sie über weitere Schwerpunkte unserer Arbeit.